

Das Wädi-Brau-Huus konnte seinen Gewinn fast verdoppeln

Das Wädi-Brau-Huus kann auf ein gutes Jahr zurückblicken. Das Restaurant soll für eine halbe Million Franken saniert werden.

Wädenswil. – Die Wädi-Brau-Huus AG wird an ihrer Generalversammlung vom 20. Mai eine positive Jahresrechnung 2008 präsentieren. Der Umsatz hat sich gegenüber 2007 um gut 23 Prozent auf 2,78 Millionen Franken gesteigert. Den Jahresgewinn konnte die Kleinbrauerei von 43 000 Franken auf 81 000 Franken nahezu verdoppeln. Geschäftsführer Christian P. Weber zeigt sich auf Anfrage «rundum zufrieden» mit dem Geschäftsjahr 2008. Zum Umsatzwachstum von einer halben Million Franken hätten alle Bereiche beigetragen. «Am stärksten hat die Gastronomie samt dem internen Bierverkauf zugelegt», sagt Weber.

Für das laufende Jahr sieht Weber zwei Schwerpunkte. Er will in den nächsten 18 Monaten das Restaurant für rund eine halbe Million Franken sanieren. «Wir wollen ein jüngeres und frisches Auftreten. Allerdings ohne die bestehende Atmosphäre völlig zu ändern», sagt Weber. Unter anderem sollen Beleuchtung, Tische und Stühle erneuert, der Übergang zwischen Bar und Küche soll neu gestaltet werden. Den Umbau will Weber aus eigenen Mitteln der AG finanzieren, also wenn möglich keinen Kredit aufnehmen.

Krise ist noch nicht angekommen

Zudem steht der Umsatz im Vordergrund. «Wir wollen 2009 mindestens den Umsatz des Vorjahres halten», sagt Weber. Und der Geschäftsführer der Wädi-Brau-Huus AG gibt sich zuversichtlich: «Die Krise ist bei uns bis jetzt noch nicht angekommen.» (pag)